



A

Herman Schmid's

# Gesammelte Schriften.

---

Volks- und Familien-Ausgabe.

---

Achtundzwanzigster Band.

Das Recht der Uebersetzung in fremde Sprachen ist vorbehalten.

Zweite Auflage.

---

Leipzig,  
Ernst Reil.

Die  
**Gasselnuben.**

---

**Geschichte**

aus den bairischen Vorbergen

von

**Herman Schmid.**

**Zweite Auflage.**



**Leipzig,  
Ernst Reil.**



## Erstes Kapitel.

### Unter den Linden.

Wo der Ausfluß des Tegernsees, die grüne Mangfall, plötzlich mit starker Krümmung von ihrem Rinnale zwischen den Vorbergen abweichend, sich durch das Gestein Bahn gebrochen hat, um in der lieblichen breitgedehnten Thalmulde von Mibling ihr klares Gewässer dem Innstrome entgegenzutragen, rollte vor Jahren — lange, eh' der Dampf sich die Eisenstraße gebahnt hatte — auf dem weißen, gemächlich über die Höhen des Haunholts absinkenden Sträßchen ein bäurisches Fuhrwerk lustig in den herrlichen Maimorgen hinein. Die zwei stattlichen, vor dasselbe gespannten Rothschimmel mit ihrem einfachen, aber zierlichen und spiegelblanken Geschirr zeigten, daß der Besitzer zu den wohlhabendsten Bewohnern der Gegend gehören mußte; noch mehr war dies der Fall bei dem fein angestrichenen und bequem gepolsterten Wägelchen, das, nach Schweizerart gebaut, ein fast städtisches Ansehen hatte.

Eben ging die Straße etwas abschüssiger zu Thal; der den Wagen führte, war daher von seinem Vorderfuß abgestiegen und hatte die Sperrkette in's Rad eingehängt; dennoch hielt er das Gespann noch eine Weile an und schaute in die morgenbeleuchtete Landschaft hinaus.

Weithin dehnte sich die Ebene, bis an die morgen-